**

Frauke Angel / Stephanie Brittnacher

**Heul doch**

**Vom Heulen, Plärren, Weinen und Flennen**

*26 Seiten, durchg. farb. ill.,*

*20 x 26,5 cm, gebunden*

*Tyrolia-Verlag, Innsbruck–Wien 2021*

*ISBN 978-3-7022-3914-5*

*€ 18 |ab 4 Jahren*

**Da bleibt kein Auge trocken**

Fast alle Menschen tun es und zwar auf der ganzen Welt: heulen, plärren, weinen und flennen. Die Gründe dafür sind mannigfaltig und höchst individuell. Sei es vor Schmerzen, vor Trauer, vor Wut, vor Verzweiflung, sei es auf Knopfdruck, wenn man schauspielern soll, oder weil es wie bei Babys die einzige Möglichkeit ist, ein dringendes Bedürfnis mitzuteilen. Auch vor Freude, Rührung und Erleichterung können uns schon einmal die Tränen kommen, während sie anderswo bereits völlig versiegt scheinen.

Aber wozu weinen wir eigentlich? Und wo kommen die Tränen überhaupt her? Können Tiere weinen? Weinen alle Menschen gleich viel? Und weshalb schmecken Tränen salzig? Auf der Suche nach Antworten erkunden wir die Tränen einer Großfamilie beim Familientreffen. Und hier wird wirklich viel geheult! Familienmitglied für Familienmitglied werden hier die verschiedenen Heul-Motive beleuchtet, Persönlichkeiten präsentiert, Beziehungen verdeutlicht, ergänzt durch kurze Information aus der Wissenschaft, für die das menschliche Weinen erstaunlicherweise noch ein relativ unerforschtes Gebiet ist.

Frauke Angel präsentiert das ernsthafte Thema frisch und humorig, gleichzeitig respektvoll und tiefgehend. Der mehr als wässrigen Materie setzt Stephanie Brittnacher expressive, kraftvolle Bilder entgegen, arbeitet vornehmlich mit Blau, Rot und Weiß, führt Andeutungen weiter, erzählt Hintergründe und macht vor allem eines deutlich: Egal, wer wir sind und wie wir im Leben stehen – heulen tun wir alle, mal lauter, mal leiser, mal auch nur ganz versteckt in uns drin.

***»Von Krokodilstränen, Weltschmerz und Zwiebelsaft. Interessant und vielfältig.«*Evangelisches Literaturportal e.V.**

 ***Die Autorin und die Illustratorin***

Frauke angel, wurde 1974 im Ruhrgebiet geboren. Sie ist Schauspielerin und arbeitete 20 Jahre an deutschen Bühnen, zudem als Putzfrau, Verkäuferin, Grabpflegerin, Schweißerin, Bardame, Luftgitarristin und Ghostwriterin. 2017 gab sie ihr Kinderbuch-Debüt. Seitdem schreibt sie für Kinder, Jugendliche und manchmal auch für den Rest der Familie. Frauke Angel lebt in Dresden. 2020 gewann sie den Österreichischen Kinder- und Jugendbuchpreis. Bei Tyrolia ist von ihr schon „Ein eiskalter Fisch“ (Ill. v. Elisabeth Kihßl) erschienen. [*www.fraukeangel.de*](http://www.fraukeangel.de/)

© Sören Grochau

Stephanie Brittnacher studierte Kommunikationsdesign in Mainz. Seit 2013 ist sie in Chemnitz als selbständige Illustratorin tätig und arbeitet für Unternehmen, Vereine und für ihre Stadt. In ihren Bildern erzählt sie Geschichten und macht Kompliziertes leichter verständlich. *www.stephaniebrittnacher.de*